

Auswertung

Nach der Testung werden die erhobenen Daten über eine vom Umfragezentrum Bonn „uzbonn - Gesellschaft für empirische Sozialforschung und Evaluation“ entwickelten Datenbank ausgewertet. Die Schulen erhalten eine Gesamtübersicht. Eine Empfehlung zu den individuellen Ergebnissen der Kinder erhalten die Eltern auf Anfrage beim Kreis- und Stadtsportbund.

Die Auswertung der einzelnen Übungen beruht auf alters- und geschlechtsspezifischen Normwerten. Dadurch kann die sportmotorische Entwicklung der Kinder dargestellt werden. Nach der zweiten Testphase in der vierten Klasse ist es möglich eine Aussage über die individuelle Entwicklung der motorischen Leistungsfähigkeit der Kinder zu treffen.

Bewegungsfördergruppen

An den Grundschulen sollen nach Möglichkeit Bewegungsförderangebote installiert werden. Die Angebote bieten Kindern mit motorischen Förderbedarf eine niederschwellige Sportmöglichkeit durch Vermittlung von Spaß und Freude an Sport und Bewegung.

Talentsichtung

Den Kindern wird die Möglichkeit geboten, verschiedene Sportarten auszuprobieren, Sportvereine kennenzulernen und auf Wunsch leistungsorientiert Sport zu treiben.

Umgang mit den erhobenen Daten

Alle erhobenen Daten werden vertraulich behandelt und nur zur Auswertung im Rahmen des Projektes verwendet. Die Erhebung erfolgt unter Einhaltung der aktuellen Datenschutzbestimmungen.

Ansprechpartner / Kontakt

Stadtsportbund Bonn e.V.

Olaf Schwarz
Am Frankenbad 2
53111 Bonn
Tel.: 0228-9654763
kontakt@ssb-bonn.de
www.ssb-bonn.de

Kreissportbund Rhein-Sieg e.V.

Dr. Christian Buschmann
Joana Sam-Cobbah
Wilhelmstraße 8a
53721 Siegburg
Tel: 02241-69060
kontakt@ksb-rhein-sieg.de
www.ksb-rhein-sieg.de

Das Projekt wird unterstützt und gefördert von

FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

RHEIN SIEG
KREIS



Partner des Projektes

uzbonn
Richtig fragen.

LEISTUNGSSPORT
BONN / RHEIN-SIEG

Impressum

Stadtsportbund Bonn e.V.
Fotos: © Kreissportbund Rhein-Sieg
Layout: Sandra Horschel



Sport- und Bewegungsförderung an Grundschulen

Bonn / Rhein-Sieg

SPORTMOTORISCHE TESTUNG

Bonn-Rhein-Sieg



Die Sportmotorische Testung

Die sportmotorische Testung Bonn / Rhein-Sieg basiert auf dem Deutschen Motorik-Test und erfasst mit acht Übungen die fünf motorischen Hauptbeanspruchungsformen: Kraft, Schnelligkeit, Koordination, Beweglichkeit und Ausdauer.

Die Einstufung erfolgt in fünf Leistungsklassen (von weit unterdurchschnittlich bis weit überdurchschnittlich). Neben der Einstufung für jede Übung wird der Durchschnittswert aller Übungen ermittelt, der dann die motorische Leistungsfähigkeit darstellt.

Body-Mass-Index

Zusätzlich werden Körpergröße und Körpergewicht ermittelt. Daraus wird der Body-Mass-Index (BMI) abgeleitet.

Abfrage des Sport- und Freizeitverhaltens

Ergänzend werden die Mitgliedschaft in einem Sportverein, die Teilnahme an Sportangeboten im schulischen Ganztags und die Schwimmfähigkeit abgefragt, um das Sport- und Freizeitverhalten der Kinder einordnen zu können.

Ziele des Tests

Mit Hilfe des motorischen Tests lassen sich sowohl Aussagen zum aktuellen Leistungsstand als auch zur Beschreibung von Leistungsveränderungen treffen und motorische Auffälligkeiten feststellen.

Dabei werden u.a. folgende Ziele verfolgt:

- Feststellung von motorischen Defiziten
- Sichtung von sportlichen Talenten

Ablauf der Testung

Die Testung erfolgt klassenweise durch das gemeinsame Testteam des Stadtsportbundes Bonn und des Kreissportbundes Rhein-Sieg.

Getestet werden die Kinder in der zweiten Jahrgangsstufe. Nach zwei Jahren wird eine Wiederholungstestung durchgeführt, um die Leistungsveränderungen ermitteln zu können.

Die Testübungen

Schnelligkeit

20m-Sprint

Eine 20 m lange Strecke ist so schnell wie möglich zu sprinten.



Kraft



Liegestütze

In 40 Sek. sind möglichst viele Liegestütze auszuführen.

Sit-Ups

In 40 Sek. sind möglichst viele Sit-Ups auszuführen.



Standweitsprung

Mit einem beidbeinigen Sprung aus dem Stand soll möglichst weit gesprungen werden.

Koordination

Seitliches Hin- und Herspringen

In 15 Sek. sind möglichst viele Sprünge seitlich über die Mittellinie zu absolvieren.



Einbeinstand

In 30 Sek. sollen möglichst wenig die Füße abgesetzt werden.

Beweglichkeit

Rumpfbeuge

Der Oberkörper ist mit gestreckten Beinen so tief wie möglich nach unten zu führen.



Ausdauer



6-min-Lauf

In 6 Min. sind möglichst viele Runden zu laufen.